



Große Starterfelder gab es besonders im Nachwuchsbereich, das größte ging in der Altersklasse U8 auf die Strecke.

Foto: privat

Crosslauf-Premiere mit großer Resonanz

Mehr als 220 Athleten starteten bei der vom SV Großefehn ausgerichteten Ostfrieslandmeisterschaft

GROßEFEHN Nach drei Jahren Pause fand kürzlich bei strahlendem Sonnenschein wieder eine Ostfrieslandmeisterschaft im Crosslauf statt. Dabei hatte die junge Leichtathletik-Abteilung vom SV Großefehn zum ersten Mal die ostfriesische Laufelite zu Gast.

Der Ausrichter um Hauptorganisator Jan-Hendrik Hans freute sich bei der Premiere im Forst „Hooge Brinken“ über die Teilnahme von mehr als 220 Athleten. Und besonders darüber, dass 75 Prozent im Nachwuchsbereich starteten.

Die Strecke kam bei den Teilnehmern super an. „Das ist endlich mal ein richtiger Crosslauf“, sagte M50-Doppelsieger Clemens Köster (MTV Aurich). Das Organisationsteam wird den Crosslauf im nächsten Jahr Ende Oktober sowohl als Meisterschaftslauf als auch offen für jedermann durchführen.

In der Altersklasse U6 über 680 m gewann Jette Janssen (SV BW Borssum).

Das größte Starterfeld war in der U8 unterwegs. Den Startschuss gab der Bürgermeister der Gemeinde Großefehn, Erwin Adams. Auch in dieser Altersklasse waren 680 m zu laufen. Die Meistertitel sicherten sich Lieke Grigat, W6 (SV Eintracht Ihlow) und Marieke Reepmeyer, W7 (VfL Germania Leer) sowie Ole Bauer, M6 (VfL Germania Leer) und Tammo Pfluger, M7 (Fortuna Wirdum).

Die U10 und U12 lief eine Runde über 1500 m. In der U10 freuten sich über die Meistermedaillen: Janneke Kuhlmann (MTV Aurich) und Friesa Weber, W9 (SV BW Borssum) sowie Thilo von Höveling, M8 (SV Eintracht Ihlow) und Emil Siepmann, M9 (MTV Wittmund).

Spannend das Rennen in der W11 zwischen der amtierenden Ostfrieslandmeisterin über 2000 m, Freda Peters (MTV Aurich), der amtierenden Ostfrieslandmeisterin über 800 m, Hella Schoon (SV Großefehn),

und der starken Läuferin vom VfL Germania Leer, Lianna Xiang. Nach einem schnellen Anfangstempo von Hella Schoon war das Feld sofort auseinandergezogen. Im Ziel hatte Freda Peters die Nase vorn vor Lianna und Hella.

Bei den Jungen siegte in der M11 Dieke de Vries (LG Uplengen), in der M10 Chris Helmrich (SV Warsingsfehn) und in der W10 Ida Bohlen (SV Großefehn).

Die Altersklassen der U14 und U16 mussten einen anspruchsvolleren Rundkurs über 1900 m absolvieren.

In der W13 fehlte die amtierende Ostfrieslandsrekordhalterin über fünf Kilometer, Fenna Schoon (SV Großefehn). Damit war der Weg für die Dauerkonkurrentin Talea Pfluger von Fortuna Wirdum frei für den Sieg. Sie lief ein starkes Rennen, lag bis 100 m vor dem Ziel sogar noch vor den M13-Jungen, musste sich nur im Zielsprint „geschlagen“ geben, sicherte sich aber problemlos mit gro-

ßem Vorsprung den Meistertitel in der W13.

In der M13 siegte Nicholas Reiter (SV BW Borssum) knapp vor Wilko Bremke (SV Großefehn).

In der Altersklasse M/W 12 gingen beide Meistertitel an den SV BW Borssum. Die W12 gewann Eetke Groenewold, die M12 Meemke Weber.

Im Rennen der U16 setzten sich Anna Stern, W14 (VfL Germania Leer) und Rieke Haaken, W15 (SV Warsingsfehn) sowie Hisko Weber (SV BW Borssum) und Hannes Brinkmann (SV Großefehn) durch.

Die Altersklassen U18 und U20 liefen im Mittelstrecken-Rennen (3700 m) der Frauen, Männer und Senioren mit. Hier gingen zwei Titel durch Merle Bents (WU18) und Tim Veith (MU20) an den MTV Aurich. Ebenfalls siegten Tabea Heyen, WU20 (TuRa 07 Westrhauerfehn) und Jann Grest (SV Warsingsfehn).

Bei den Erwachsenen siegten auf der Mittelstrecke

Merit Klus (Emder LG) und Enno Klinkenborg (TV Norden).

Auf der Langstrecke (9300 m) führte kein Weg an dem starken Läuferverein TuS Weene vorbei: Fünf Titel bei fünf Startern. Auf dem schwierig zu laufenden Untergrund in Großefehn, wo es über teilweise aufgeweichte landwirtschaftliche Wege und Wiesen ging, war Verena Coordes wieder eine Ausnahme für sich. Auf der Langstrecke von rund 9,2 km ließ sie nur fünf Männern den Vortritt. Souverän in 42:02 min wurde sie Ostfrieslandmeisterin der Frauen.

Natascha Sauer sicherte sich auf der Kurzstrecke den Titel in der W 35 (23:07 min). Bei den Männern gewann die Langstrecke Sven Tattje (36:02) vor seinem Vereinskollegen Georg Janssen (39:48), der Ostfrieslandmeister in der AK M 35 wurde. Artur Sauer lief die Kurzstrecke in 16:20 min und holte sich den Titel in der M 40.